

## Ulis Corona-Newsletter vom 04. November 2020

Liebe Freundinnen und Freunde,

habt ihr auch gehofft, heute aufzuwachen und zu hören, dass Joe Biden klar vorne liegt? Dass er die entscheidenden Staaten für sich gewinnen konnte und Donald Trump das Weiße Haus im Januar 2021 verlassen muss? Uns alle bewegt der noch ungewisse Wahlausgang, aber wir lassen uns jetzt nichts unterkriegen. Noch ist nichts verloren oder gewonnen. Trump sagte am Morgen, dass er die Briefwahlstimmen nicht anerkennen will. Das ist ein unglaublicher Angriff auf die Demokratie und die Ankündigung eines Verfassungsbruchs. Hoffen wir, dass die Amerikaner\*innen dem standhalten können!

Zu Corona, unserem „Tagesthema“: Heute hat sich der Landtag zum 2. Mal innerhalb von 5 Tagen mit den neuen Maßnahmen und der 6. Corona-Verordnung der Landesregierung beschäftigt. Nach einer kontroversen Debatte hat die grün-schwarze Mehrheit die Verordnung gebilligt. Ich durfte für die grüne Fraktion reden. Wen es interessiert, wird hier fündig: <https://www.landtag-bw.de/home/mediathek/videos/2020/20201104sitzung1311.html?t=0>. Dann ab Minute 16)

Ansonsten ist heute mal ein Tag ohne besondere neue Erkenntnisse über das Virus. Die US-Wahlen dominieren eben. Der Newsletter fällt etwas schmaler aus als sonst.

Herzliche Grüße, Uli

### Aktuell zum Stand der Wahlen in den USA

Ich begrüße die hohe Wahlbeteiligung und dass so viele Menschen trotz der widrigen Umstände während der Pandemie gewählt haben. Für einen fairen Wahlverlauf müssen die Stimmen der Menschen, die per Brief gewählt haben, genauso berücksichtigt werden. Jede Stimme zählt! Es braucht jetzt die ordnungsgemäße und rechtsstaatliche Auswertung dieser wichtigen Wahl. Auch, wenn Trump sich einerseits zum Sieger ausruft und gleichzeitig das noch nicht vorliegende Ergebnis anzweifelt und als Wahlbetrug deklariert: Der Ball liegt bei den zuständigen demokratischen Institutionen in den USA. Donald Trump kann und darf sich nicht über das Recht und die Institutionen erheben. Diese Institutionen müssen jetzt beweisen, dass sie stärker sind als Trumps Willkür. Ich vertraue darauf, dass sie diese Bewährungsprobe bestehen werden und dass am Ende jede Stimme bei dieser Wahl zählen und zu einem fairen, demokratischen Ergebnis beitragen wird. Demokratie braucht ihre Zeit, gerade in der Pandemie.

Die Wahl ist ein einschneidendes Ereignis für die internationale Politik. Die internationalen Konflikte sind vielzählig und die Klimakrise drängt. Wie geht es weiter mit dem Klimaschutz? Wie finden wir zu einer konstruktiveren Sprache in Sachen NATO oder WHO? Das sind Aufgaben, die anstehen. Wir fordern die Bundesregierung auf, ihre Verantwortung der EU-Ratspräsidentschaft ernst zu nehmen, einen EU-Sonderrat einzuberufen und selbstbewusst mit einer gemeinsamen europäischen Stimme spricht.

Unabhängig von dem Wahlergebnis gilt: Die Europäische Union muss zu stärkerer strategischer Souveränität finden, um angesichts der globalen Krisen – Klima, Pandemie, überhitzte Globalisierung, Sicherheit – handlungsfähig zu sein.

## **Der Stand der Infektionen vom 04. November 2020**

### **Deutschland**

4.11.2020: Gesamtzahl: 577.593 (+ 17.214) ; Todesfälle 10.812. **7-Tage-Inzidenz: 125,8**  
(RKI, 03.11.2020, 8.25 Uhr)

### **Baden-Württemberg**

4.11.2020: Gesamtzahl: 90.738 (+ 2.840 ); genesene Personen: 58.960 (+ 1.132); verstorbene Personen: 2.071 (+ 16). **7-Tage-Inzidenz: 121,4**  
(Landesgesundheitsamt, 04.11.2020, 16 Uhr)

### **Rhein-Neckar-Kreis**

4.11.2020: Gesamtzahl: 3196 (+ 87); genesene Personen: 2178 (+ 15); verstorbene Personen: 55 (+ 2). **7-Tage-Inzidenz: lt. RNK 115,1 (lt. LGA: 120,2)**  
(Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis, 04.11.2020, 0 Uhr)

Hinweis: Die Zahlenbasis des Kreis-Gesundheitsamtes beruht auf Meldungen vom 04.11., 0 Uhr. Das Landesgesundheitsamt erhebt täglich um 16 Uhr aktuellere Zahlen und benennt den 7-Tage-Inzidenzwert im RNK daher in der Regel höher als der Kreis um 0 Uhr des gleichen Tages. Dieser Unterschied lässt sich durch die unterschiedliche Art der Erhebung nicht beseitigen.

### **Aktuelle Situation im Rhein-Neckar-Kreis**

7-Tage-Inzidenz: 115,1 (Vortag: 115,3) / Gesamtzahl der positiv getesteten Personen: 3196 (Vortag: 3109), das ist ein Anstieg von 87 Fällen / „Aktive Fälle“: 963 (Vortag: 893) - davon betroffen unter anderem Dossenheim (20), Heddesheim (29), Hemsbach (21), Hirschberg (14), Laudendach (14), Weinheim (97), Schriesheim (29). Im Kreis sind zwei weitere Personen im Zusammenhang mit Corona verstorben, ein Mann und eine Frau, beide waren zwischen 80 und 90 Jahre alt. Damit erhöht sich die Zahl der Todesopfer im Kreis auf 55.

### **Heidelberg**

7-Tage-Inzidenz: 101,6 (Vortag: 103,4) / Gesamtzahl der positiv getesteten Personen: 1047 (1013) / „Aktive Fälle“: 279 (248).

## **Corona- Quarantäne an der Albert-Schweitzer-Schule in Weinheim**

Für 33 Kinder der Albert-Schweitzer-Grundschule ist vorerst Homeschooling angesagt. Der Grund: Ein Schüler ist positiv auf das Coronavirus getestet worden. Deshalb hat sich die Stadt in Absprache mit dem Bildungsamt am Mittwoch dazu entschlossen, die betroffene Klasse (22 Kinder plus eine Lehrkraft) sowie eine Betreuungsgruppe (elf weitere Kinder plus eine städtische Betreuerin und eine Lehrkraft) vorsorglich nach Hause zu schicken. Das geht aus einer Pressemitteilung der Stadt hervor. Es soll abgewartet werden, bis das Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises eine Entscheidung über das weitere Vorgehen getroffen hat.

<https://www.wnoz.de/Coronafall-an-der-Albert-Schweitzer-Schule-4101034a-9c8d-4c98-9a99-a011980eaefa-ds>

## **Kommunaler Kindergarten in Heddesheim für zwei Wochen zu**

Nach der am Samstag angeordneten Quarantäne für eine Gruppe im Kommunalen Kindergarten Heddesheim hat sich die Gemeinde Heddesheim als Träger der Einrichtung in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises am Montag dazu entschlossen, den gesamten Kindergarten ab sofort für die kommenden 14 Tage zu schließen. Das teilte die Verwaltung in einer Pressemitteilung mit.

Seit Samstag befinden sich bereits eine positiv getestete Erzieherin, deren Kontakterzieherinnen und eine Kindergartengruppe in Quarantäne. Am Sonntag wurden bei zehn Personen des Erziehungspersonals Corona-Testungen vorgenommen. Neun Beschäftigte seien negativ getestet worden, "allerdings wurde dabei bei einer weiteren Erzieherin eine Infektion mit dem Corona-Virus nachgewiesen", schreibt die Verwaltung

[https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse\\_artikel,-geschlossen-kommunaler-kindergarten-in-heddesheim-fuer-zwei-wochen-zu- arid,574002.html](https://www.rnz.de/nachrichten/bergstrasse_artikel,-geschlossen-kommunaler-kindergarten-in-heddesheim-fuer-zwei-wochen-zu- arid,574002.html)

## **Was die Neuinfektionen für die kommenden Wochen bedeuten**

Die zweite Welle ist da, der Lockdown light beschlossen. Die Politik in Deutschland und vielen Ländern Europas reagiert auf die immer stärker steigenden Zahlen der Corona-Epidemie. Ob die Maßnahmen greifen, wird sich in den nächsten 14 Tagen weisen. Wir werden am 21.6. November im Land und auch bundesweit eine erste Bilanz ziehen. Wir wollen den Inzidenzwert wieder unter 50 (Infektionen pro 100.000 Einwohner\*innen in 7 Tagen) und einen R-Wert von ca. 0,7 (das ist die Zahl, die ausdrückt, wie viele weitere Menschen ein Infizierter ansteckt. Heute sind wir mit 0,95 seit vielen Tagen wieder unter

1,0). Wir haben begründete Hoffnung, dass wir die 2. Welle bis zum 30.11. ein deutliches Stück weit brechen können.

### **Gericht entscheidet ab Freitag über Anträge gegen Corona-Verordnung**

Knapp 30 Verfahren gegen die Regelungen der jüngsten Corona-Verordnung sind am Verwaltungsgerichtshof (VGH) in Mannheim eingegangen. Wie das Gericht am Mittwoch mitteilte, wird es über erste Eilanträge voraussichtlich am Freitag entscheiden.

Antragsteller sind u.a. Hotels, Spielhallen, Restaurants, Fitnessstudios, Kosmetikstudios, ein Tattoo-Studio, eine Tanzschule, eine Wettannahmestelle und Privatpersonen.

Ich bin gespannt, wie der VGH die Verhältnismäßigkeit unserer Maßnahmen unter den Vorzeichen der Abwehr eines nationalen Gesundheitsnotstandes beurteilen wird.

<https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.verwaltungsgerichtshof-baden-wuerttemberg-gericht-entscheidet-ab-freitag-ueber-antraege-gegen-corona-verordnung.9ec0baa5-98b0-4475-b75a-61ddcb180b8f.html>

### **Wie Taiwan es geschafft hat, 200 Tage ohne Corona-Fall zu bleiben**

Am Ostersonntag, dem 12. April, verzeichneten die deutschen Gesundheitsbehörden fast 3000 Neuinfektionen mit dem Coronavirus. Das Land steckte im Lockdown, 125.000 Infektionen waren dem Robert Koch-Institut (RKI) bis dahin bereits insgesamt gemeldet worden. Dieser Ostersonntag ist der Tag, an dem im Taiwan laut "CNN" die letzte lokale Corona-Übertragung vermeldet wird.

Seitdem sind mehr als 200 Tage vergangen. Doch wie ist das möglich? Taiwan ist kein Zwergstaat, hat mit rund 23 Millionen sogar mehr Einwohner als Tschechien und Belgien zusammen. Und in diesen beiden Ländern sind die Corona-Zahlen in den vergangenen Wochen explodiert.

Die Gründe sind vielmehr auf die frühen Maßnahmen, die Erfahrung mit Pandemien und die geographischen Gegebenheiten zurückzuführen. Deshalb verzeichnete Taiwan bis zum Freitag "Our World in Data" zufolge lediglich 554 Corona-Fälle überhaupt, nur 55 davon waren lokale Übertragungen innerhalb des Landes. In Tschechien und Belgien sind es derzeit kumuliert mehr als 30.000 – am Tag.

Das erreichte Taiwan, ohne jemals strikte Freiheitseinschränkungen oder gar einen Lockdown verhängen zu müssen. Taiwan konzentrierte sich von Beginn an darauf, die Geschwindigkeit der Ausbreitung einzudämmen. Taiwans Präsidentin Tsai Ing-wen ruft der Weltöffentlichkeit darum auch zu: "Habt keine exzessive Panik!"

<https://www.tagesspiegel.de/wissen/mit-fruehen-massnahmen-aber-ohne-lockdown-wie-taiwan-es-geschafft-hat-200-tage-ohne-corona-fall-zu-bleiben/26576182.html>

<https://www.tagesschau.de/ausland/corona-taiwan-101.html>

## Tag für Tag – wichtige Informationsquellen

### Webseiten

#### Bundesebene und weltweit:

[https://www.rki.de/DE/Home/homepage\\_node.html](https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html)

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLRsi8mtTLFAyJaujkSHyH9NqZbgm3fcvy>

(Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)

<https://www.bmbf.de/de/faktencheck-zum-coronavirus-11162.html>

(Faktencheck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung)

#### Baden-Württemberg:

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/>

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/coronavirus-liveblog-bw-100.html>

<https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/beratung-daheim>

#### Rhein-Neckar-Kreis:

<https://www.rhein-neckar-kreis.de/start/landratsamt/coronavirus+--+faq.html>

#### Wichtig für euren persönlichen Umgang:

[file:///itbw.local/DATA/User/Sckerl/Downloads/Merkblatt\\_Coronavirus\\_Selbsteinschaetzung.pdf](file:///itbw.local/DATA/User/Sckerl/Downloads/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinschaetzung.pdf)

#### Wichtige Infos in anderen Sprachen:

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/amt-und-person/informationen-zum-coronavirus>

#### Informationen in leichter Sprache:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/ministerium/deutsche-gebaerdensprache/deutsche-gebaerdensprache.html>

#### Hotlines Baden-Württemberg:

Telefonberatung für psychisch belastete Menschen: 0800 377 377 6 (täglich, 8 bis 20 Uhr)

Hotline Landesgesundheitsamt: 0711 904-39555 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr)

Corona-Hotline für Unternehmen: 0800 40 200 88 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr, kostenfrei)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 0800 011 6010 (aufgrund der Isolation rechnen Expertinnen und Experten mit einem Anstieg an Gewalt, insbesondere gegen Frauen – schrecklich!!)

Task Force „Beschaffung Schutzkleidung“: 0800 67 38 311 (Mo – Fr, 7 bis 22 Uhr; Sa – So, 9 – 18 Uhr) (Wer etwa Atemschutzmasken, Mundschutze etc. spenden will oder Ideen zur Bestellung hat, soll sich bitte hier melden)

**Rhein-Neckar-Kreis:** Hotline Gesundheitsamt Rhein-Neckar 06221 – 522 – 1881 (Mo – Fr, 7.30 – 19 Uhr)